



7

LEIPZIGER forum für innovative zahnmedizin

Mit nicht-implantologischem Parallelprogramm!

NEU
Programmheft
als E-Paper
www.leipziger-forum.info

Wissenschaftliche Leitung/Vorsitz
Prof. Dr. Georg H. Nentwig/Frankfurt am Main
Prof. Dr. Axel Zöllner/Witten
Dr. Peter Gehrke/Ludwigshafen

10./11. SEPTEMBER 2010
LEIPZIG
HOTEL THE WESTIN LEIPZIG

Minimalinvasive Implantologie

State of the Art – Behandlungskonzepte von Strukturerehalt bis Sofortimplantation

implantologisches programm » zahnärzte

workshops 10. september 2010

1 zantomed 2 3M ESPE 3 Champions Implants

referenten 10./11. september 2010

Dr. Michael Sachs/Oberursel · Dr. Thomas Ratajczak/Sindelfingen · Prof. Dr. Georg H. Nentwig/Frankfurt am Main · Enrico Steger/Gais (IT) · Prof. Dr. Dr. Wilfried H. Engelke/Göttingen · Siegfried Leder/Erding · Dr. Ulf Krausch/Frankfurt-Seckbach · Dr. Edgar Hirsch/Leipzig · Dr. Peter Gehrke/Ludwigshafen · Prof. Dr. Axel Zöllner/Witten · Vis. Prof. Dr. Dr. Andreas H. Valentin/Mannheim · Prof. Dr. Wolf-D. Grimm/Witten · Dr. Henning Aleyt/Zeit · Dipl.-Ing. Holger Zipprich/Frankfurt am Main · Dr. Armin Nedjat/Flonheim · Priv.-Doz. Dr. Rainer Buchmann/Düsseldorf · Dr. Thomas Hermann/Markkleeberg

themen 10./11. september 2010

- Ästhetische, regenerative Medizin und Zahnmedizin als Element des globalen Gesundheitsmarktes – Die Chancen interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Kurze Implantate: Risiko oder schon Routine?
- Flapless Augmentation – State of the Art
- Rechtsfragen bei der Sofortimplantation
- Minimal invasiv – maximal effektiv: Einphasige Stabilisierung von Vollprothesen mit Mini-Implantaten
- Mit NTI-tss CMC wirksam, evidenzbasiert und wirtschaftlich behandeln!
- Die implantatgetragene Prettau Bridge
- DVT in praktischer Anwendung
- Minimalinvasive Implantatversorgungen in der ästhetischen Zone: Wann, wie und warum?
- Augmentation oder Implantation – gibt es die evidenzbasierte Indikation?
- Risikoorientierte Therapieplanung in der anterioren Maxilla
- Minimalinvasive Tunneltechnik mit subgingivalem Bindegewebs-transplantat und Schmelz-Matrix-Protein-Derivaten zur Rezessionsdeckung und Verbesserung der ästhetischen Zone
- Endoskopiegestützte, minimalinvasive Operationstechniken zu dreidimensionalem Knochenaufbau im OK-Seitenzahnbereich
- Der Schlüssel zum Erfolg bei Sofortimplantationen – ein Paradigmenwechsel?
- Patientengerechte Implantologie
- Minimalinvasive Sofortimplantation zum Ersatz mehrwurzeliger Zähne

implantologisches programm » helferinnen

seminare 10./11. september 2010

**Seminar: „Hätt ich doch ...“ –
Im richtigen Moment das Richtige sagen**
Referentin: Sabine Nemeč/Langenselbold

**Spezial-Training GOZ/GOÄ – mit Übungen zur vollständigen
Berechnung unter betriebswirtschaftlicher Sicht**
Referentin: Iris Wälter-Bergob/Meschede

SEMINAR ZUR HYGIENEBEAUFTRAGTEN
Referentin: Iris Wälter-Bergob/Meschede

nichtimplantologisches programm » seminare

1 **Kompaktkurs Parodontologie 10. september 2010**
Zeitgemäß und patientengerecht
Priv.-Doz. Dr. Rainer Buchmann/Düsseldorf

2 **Basisseminar 2010 10. september 2010**
Unterspritzungstechniken zur Faltenbehandlung im Gesicht
mit Live- und Videodemonstration
Dr. Andreas Britz/Hamburg

3 **Smile Esthetics 10. september 2010**
Minimalinvasive Verfahren der orofazialen Ästhetik –
Von Bleaching bis Non-Prep Veneers
Dr. Jens Voss/Leipzig

4 **Qualitätsmanagement –
Seminar 2010 10. september 2010**
QM für Nachzügler
Christoph Jäger/Stadthagen

5 **Perfect Smile 11. september 2010**
Das Konzept für die perfekte Frontzahnästhetik
Veneers von konventionell bis No Prep – Step-by-Step.
Ein praktischer Demonstrations- und Arbeitskurs an Modellen
Dr. Jürgen Wahlmann/Edewecht

organisatorisches

Kongressgebühren Implantologisches Programm

Zahnärzte (Frühbucher/Bei Anmeldung bis 30. Juni)	125,- € zzgl. MwSt.
Zahnärzte (Anmeldungen nach dem 30. Juni)	150,- € zzgl. MwSt.
Zahntechniker	50,- € zzgl. MwSt.
Helferinnen/Assistenten (mit Nachweis)	50,- € zzgl. MwSt.
Studenten (mit Nachweis)	nur Tagungspauschale
Tagungspauschale*	79,- € zzgl. MwSt.

Kongressgebühren Nichtimplantologisches Programm

1 Kompaktkurs Parodontologie (FR)	130,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	45,- € zzgl. MwSt.
2 Basisseminar „Unterspritzungstechniken“ (FR) inkl. Demo-DVD	195,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	45,- € zzgl. MwSt.
3 Smile Esthetics (FR)	95,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	25,- € zzgl. MwSt.
4 Qualitätsmanagement – Seminar 2010 (FR)	395,- € zzgl. MwSt.
Teampreis (zwei Personen aus einer Praxis)	495,- € zzgl. MwSt.
Weitere Personen aus der Praxis	150,- € zzgl. MwSt.
In der Kursgebühr ist ein auf die Praxis personalisiertes QM-Navi Handbuch enthalten.	
5 Perfect Smile (SA)	445,- € zzgl. MwSt.
(In der Gebühr sind Materialien und Modelle enthalten. Mitglieder der DGKZ erhalten 45,- € Rabatt auf die Kursgebühr.)	
Tagungspauschale*	45,- € zzgl. MwSt.

* Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer zu entrichten (beinhaltet Kaffeepausen, Tagungsgetränke, Mittagessen bzw. Imbiss).

Veranstalter/Anmeldung

OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 84 74-3 08, Fax: 03 41/4 84 74-2 90
event@oemus-media.de, www.oemus.com

Wissenschaftliche Leitung/Vorsitz

Prof. Dr. Georg H. Nentwig/Frankfurt am Main
Prof. Dr. Axel Zöllner/Witten
Dr. Peter Gehrke/Ludwigshafen

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV vom 23.09.05 einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK vom 14.09.05 und der DGZMK vom 24.10.05, gültig ab 01.01.06. Bis zu 16 Fortbildungspunkte. Die parallel stattfindenden Seminare werden gesondert bepunktet!

organisatorisches



Veranstaltungsort

Hotel „The Westin Leipzig“
Gerberstraße 15, 04105 Leipzig
Tel.: 03 41/9 88-0, Fax: 03 41/9 88-12 29

Zimmerpreise

EZ 125,- €	Die Zimmerpreise verstehen sich exkl. Frühstück.
DZ 145,- €	Frühstück: 19,- €

Hinweis: Informieren Sie sich vor Zimmerbuchung bitte über eventuelle Sondertarife. Es kann durchaus sein, dass über Internet oder Reisebüros günstigere Konditionen erreichbar sind.

Zimmerbuchung/Reservierung

Bitte direkt im Veranstaltungshotel unter Buchungscode „FIZ 2010“
Das Abrufkontingent ist gültig bis: 08.09.2010
Tel.: 03 41/9 88-10 75, Fax: 03 41/9 88-12 29

Zimmerbuchungen in unterschiedlichen Kategorien

PR Services
Tel.: 02 11/51 36 90-61, Fax: 02 11/51 36 90-62
E-Mail: info@prime-con.de

So kommen Sie zum Kongress:

Das Hotel befindet sich direkt am Hauptbahnhof.
Flughafen Leipzig/Halle: Taxi-Fahrzeit: ca. 20 Minuten



Nähere Informationen zum Programm, AGBs und Workshopinhalten sowie eine Anmeldeöglichkeit finden Sie in dem aktuellen Programmheft als E-Paper auf www.leipzig-er-forum.info

7. LEIPZIGER forum

für innovative zahnmedizin

Anmeldeformular per Fax an
03 41/4 84 74-2 90
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig

Für das 7. LEIPZIGER forum für innovative zahnmedizin am 10. und 11. September 2010 in Leipzig melde ich folgende Personen verbindlich an:

Name, Vorname, Tätigkeit	<input type="checkbox"/> Freitag	Workshop: _____	Parallelveranstaltungen:
	<input type="checkbox"/> Samstag	<input type="checkbox"/> Programm Zahnärzte <input type="checkbox"/> Programm Helferinnen	<input type="checkbox"/> 1 Kompaktkurs (Fr) <input type="checkbox"/> 2 Basisseminar (Fr) <input type="checkbox"/> 3 Smile Esthetics (Fr) <input type="checkbox"/> 4 QM-Seminar (Fr) <input type="checkbox"/> 5 Perfect Smile (Sa)
	(Teilnahme bitte ankreuzen)	(bitte Nr. eintragen/ankreuzen)	(bitte ankreuzen)
Name, Vorname, Tätigkeit	<input type="checkbox"/> Freitag	Workshop: _____	Parallelveranstaltungen:
	<input type="checkbox"/> Samstag	<input type="checkbox"/> Programm Zahnärzte <input type="checkbox"/> Programm Helferinnen	<input type="checkbox"/> 1 Kompaktkurs (Fr) <input type="checkbox"/> 2 Basisseminar (Fr) <input type="checkbox"/> 3 Smile Esthetics (Fr) <input type="checkbox"/> 4 QM-Seminar (Fr) <input type="checkbox"/> 5 Perfect Smile (Sa)
	(Teilnahme bitte ankreuzen)	(bitte Nr. eintragen/ankreuzen)	(bitte ankreuzen)

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zum
7. LEIPZIGER forum für innovative zahnmedizin erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail:

Kunst:

Mit Zahnskulpturen Gutes tun



Besonders bunte Kunstobjekte erfreuen alle Menschen und wecken positive Assoziationen. Jeder kennt sie: die etwa 300 Kühe in Zürich, die bunt bemalten Bären in Berlin, die seit 2001/2002 in der Stadt stehen, oder die Löwen in Leipzig und München. Die Kühe in Zürich machten 1998 den Anfang für Kunstobjekte im öffentlichen Raum und andere Städte ließen sich davon inspirieren und führen Aktionen mit diesen dekorativen Fiberglasfiguren im öffentlichen Raum durch. Bei diesen kommerziellen oder städtischen Aktionen geht es darum, die Identifikation der Menschen mit ihrer Heimatstadt zu steigern und mit dem Verkauf der Skulpturen karitative Einrichtungen zu unterstützen.

Zunehmend findet die Idee international wie auch in kleineren Städten Anklang und wird weiter adaptiert. Der amerikanische Pop-Art-Künstler Claes Oldenburg begründete einen ähnlichen Ansatz: „Giant-Objects“, also überdimensionierte Objekte des Alltags, die im öffentlichen Raum ausgestellt werden. Auch die State of the Art GmbH & Co. KG aus dem nordrhein-westfälischen Möhnesee kreiert und fertigt „Große Kunst im öffentlichen Raum“. „Giant-Art Charity“ nennt sich das Projekt mit Zähnen als Kunstobjekte, von denen ein Teil des Erlöses einer

karitativen Einrichtung zukommt. Die Firma möchte Kunst und Werbung unter dem Namen „ArtVertising“ verbinden. Kunden von State of the Art sind z.B. Alcatel, Canon, Hewlett Packard und Velits, um nur einige zu nennen. Auch in oder insbesondere vor Zahnarztpraxen ist es sinnvoll, entsprechende Kunstobjekte aufzustellen. Und was passt dafür besser als eine überdimensionierte Zahnskulptur? Die überdimensionierten Zähne unterstützen das Zukunftsmarketing für jede Zahnarztpraxis, denn die Giant-Art-Zahnskulpturen werben gleichermaßen nachhaltig und subtil. Die Kunstobjekte sind nicht zu übersehen und ziehen alle Blicke auf sich, womit eine nachhaltige Wahrnehmung geschaffen wird. Das liegt zum einen natürlich an der Größe des Zahnes, aber auch an der individuellen Gestaltung, die die Firma anbietet. Die Zahnskulpturen sind witterungsbeständig und daher für den Außen- wie den Innenbereich geeignet. Sie helfen dabei, gegenüber den Patienten ein ausgeprägtes Interesse an Ästhetik und Innovationen zu dokumentieren. Es gibt die Skulpturen in drei verschiedenen Größen (ca. 30 cm; 1,45 m und 2,10 m): Diese können in verschiedenen vorgegebenen Designs oder auch nach individuellen Wünschen des Kunden von renommierten Künstlern ge-



staltet werden. Die State of the Art GmbH & Co. KG hat im Rahmen ihres Projektes „Giant-Art Charity“ für den ZWP Zahnarzt Wirtschaft Praxis-Designpreis 2010 (www.designpreis.org) eine Zahnskulptur im Wert von 3.600 € als Hauptpreis für „Deutschlands schönste Zahnarztpraxis“ gesponsert. Diese 1,45 m große Skulptur eines 6er-Molaren ist aus glasfaserverstärktem Kunstharz gefertigt und kann sowohl im Innen- als auch Außenbereich aufgestellt werden. Der kunstvoll gestaltete Zahn vermittelt auf eine sehr einfache Art und Weise das Wesen der Zahnärzteschaft und schafft durch das klare Design subtiles Marketing auf eine ansprechende Art.

State of the Art GmbH & Co. KG
 Linkstraße 27, 59519 Möhnesee
 Tel.: 0 29 24/85 95 20
 Fax: 0 29 24/85 95 30
 E-Mail: kl@giant-art.de
www.giant-art.de



ZWP Designpreis: Deutschlands schönste Zahnarztpraxis gesucht!

Die ZWP Zahnarzt Wirtschaft Praxis sucht auch in diesem Jahr wieder die schönste Zahnarztpraxis Deutschlands. Nutzen Sie die Chance und präsentieren Sie Ihre Praxis von ihrer schönsten Seite! Ihre Zahnarztpraxis überzeugt durch eine gelungene Symbiose aus Funktionalität und ansprechendem Design? Das Zusammenspiel von Material, Farbe und Licht vermittelt den Patienten ein absolutes Wohlfühlambiente? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 1. Juli 2010. Alle Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Website www.designpreis.org
Und noch ein Tipp: Damit Ihre Praxis wirklich optimal zur Geltung kommt, empfehlen sich immer professionelle Bilder vom Fotografen.

OEMUS MEDIA AG
 ZWP-Redaktion, Tel.: 03 41/4 84 74-1 20
 E-Mail: zwp-redaktion@oemus-media.de
www.designpreis.org